

März 2023

erscheint
am 01.03.2023

AMTSBLATT der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de



Jahrgang 24, Nr. 03

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach, Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

Unser 3. Ostereierpfad - es geht wieder los!



Unser Versprechen, aus dem letzten Jahr den Ostereierpfad fortzusetzen, lösen wir natürlich ein. Kaum ist der Winter vorbei, steht der Frühling am Start und bis Ostern verbleiben nur noch wenige Wochen. Daher laufen bereits erste Gespräche zu den Planungen und Vorbereitung unseres Ostereierweges, angefangen von der Route über die Gestaltung bis zu weiteren großartigen Ideen.

Deshalb rufen wir alle Lichtenauer, Schulen und Kindertagesstätten, ansässige Vereine oder Gewerbetreibende auf, sich wieder zu beteiligen. Egal ob bunte, lustige oder kunstvolle Eier, jedes Ei zählt. Fehlt noch die kreative Inspiration, braucht man einfach ein paar Anregungen oder bastelt man lieber gemeinschaftlich, dann empfehlen wir den Osterbastelnachmittag am 01.04.2023 bei Sonja Schulze auf dem Hof der Landsprosse. Einen Tag zuvor, am 31.03.2023 ist ein Ostermarkt an der Grundschule von Auerswalde geplant, um den letzten Ostermuffel zu mobilisieren.

Spätestens am letzten März-Wochenende beginnen wir entlang der bekannten Wanderrunde die Büsche und Bäumchen mit den über 2500 Eiern der letzten zwei Jahre zu schmücken sowie zu beschildern und hoffen natürlich auf reichlich Zuwachs.

Denn die Rekordjagd geht weiter und wir wünschen uns, dass diesmal alle Kunstwerke an ihrem Platz bleiben und nicht zerstört werden.

Bitte halten sie die Augen und Ohren offen, damit unser gemeinschaftliches Projekt fortgeführt werden kann.

Vielleicht findet in diesem Jahr erstmals die Wahl des schönsten Ei's von Lichtenau statt.

Weitere Informationen zu geplanten Aktionen folgen.

Wir freuen uns auf die Kreativität kleiner und großer Künstler!

*Bis dahin wünschen wir
gutes Gelingen!*

Das Organisationsteam

Autoren: Cornelia Jahn &
Cathleen Watenberg
Kontakt: C. Watenberg
037208/85724



Bilder: Cornelia Jahn



Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung und Ladung – Landkreis Mittelsachsen – Landratsamt – Obere Flurbereinigungsbehörde Gemeinde Claußnitz – Gemarkungen Röllingshain, Claußnitz



Das Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Integrierte Ländliche Entwicklung und Geoinformation, beabsichtigt für den Ortsteil Röllingshain der Gemeinde Claußnitz ein Verfahren nach den §§ 1, 4 und 37 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) durchzuführen.

Die voraussichtliche Abgrenzung des Verfahrens umfasst Teile der Gemarkungen Röllingshain und Claußnitz.

Eine Karte mit der voraussichtlichen Abgrenzung des Flurbereinigungsgebietes liegt in dem Zeitraum 1. März 2023 bis 27. März 2023 in der Gemeindeverwaltung Claußnitz aus und kann zu den üblichen Öffnungszeiten oder unter der Internetadresse <https://www.claussnitz.de/index.php/aktuelles-2> eingesehen werden.

Alle Bürger, die in dem betreffenden Gemeindegebiet und in benachbarten Flurteilen der

Gemeinden Altmittweida, Stadt Burgstädt, Lichtenau, Königshain-Wiederau und Taura Grundeigentum haben, werden hiermit zu einer

**Aufklärungsversammlung
am Montag, dem 27. März 2023
um 18.00 Uhr in die Zweifeldsporthalle
an der Oberschule Claußnitz,
Daniel-Gottlob-Türk-Straße 3,
09236 Claußnitz**

eingeladen.

Die Ladung richtet sich auch an die Bürger und Grundeigentümer, die keine Landwirte sind sowie an die Pächter landwirtschaftlicher Flächen.

Da die umfassende Neuordnung des Verfahrensgebietes durch die Ländliche Entwicklung von erheblicher Bedeutung ist und die Grund-

stückseigentümer an der Neuordnung des Verfahrensgebietes intensiv mitwirken sollen, liegt es im Interesse aller Grundstückseigentümer, an der Informationsversammlung teilzunehmen.

In der Versammlung wird insbesondere über die Hintergründe des geplanten Verfahrens, die geplanten gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen, über die voraussichtlich anfallenden Kosten und deren Finanzierung sowie über das voraussichtliche Verfahrensgebiet aufgeklärt.

Für eine Aussprache besteht ausreichend Gelegenheit.

Döbeln, den 3. Februar 2023

gez. Pia Weißenberg
Abteilungsleiterin



Ortsübliche Bekanntmachung

Beschlüsse aus der öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Lichtenau vom Montag, dem 06.02.2023

Öffentlicher Teil

B 2023 – 03

Der Gemeinderat der Gemeinde Lichtenau beschließt, die neue Gebührensatzung für das Sommerbad Garnsdorf vom 06.02.2023 mit Bekanntmachung im Amtsblatt, spätestens zum 01.05.2023, in Kraft zu setzen. Zeitgleich tritt die bisherige, vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 04.02.2013 beschlossene Gebührensatzung für das Sommerbad Garnsdorf außer Kraft.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen (14 Ja-Stimmen)

B 2023 – 04

Die Gemeinderäte stimmen der Einlage der Geschäftsanteile Nr. 169, Nr. 170 und Nr. 409 an der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft mbH an der envia (KBE) in die gemeinnützigen BgA der Kindertagesstätten zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen (14 Ja-Stimmen)

B 2023 – 05

Der Gemeinderat beschließt:
die Übertragung von Ermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2022 in das Haushaltsjahr 2023 von insgesamt 3.959.778,50 EUR gemäß Anlage 1

die Ansätze von Produktsachkonten des Haushaltsplanes 2022 für übertragbar in das Haushaltsjahr 2023 gemäß Anlage 2 zu erklären.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen (14 Ja-Stimmen)

B 2023 – 06

Der Gemeinderat beschließt die Ergänzung/Verbreiterung der Bahnhofstraße (G02202) durch Widmung nach §§ 3, 6 und 14 SächsStrG entsprechend Lageplan:

Name der Straße:	Bahnhofstraße
Beteiligte Flurstücke:	327/31
Gemarkung:	Oberlichtenau
Länge:	ca. 7,30 m
Beginn:	Fl.327/3 Bahnhofstraße (G02202) am VK 6741004
Ende:	Fl.327/29; 327/30
Widmung als:	Ortsstraße
Rechtsgrundlage:	§3 Abs. 1 Nr. 3 Buchstabe b SächsStrG

Ortschaftsbestandsverzeichnis: Lichtenau
Widmungsbeschränkung: keine

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen (14 Ja-Stimmen)

B 2023 – 07

Der Gemeinderat beschließt, die in der Anlage aufgeführten Spenden anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen (14 Ja-Stimmen)

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Andreas Graf, Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Lichtenau/Sa. zur Widmung einer Wegefläche nach §§ 3, 6 und 14 SächsStrG; Gemarkung Oberlichtenau

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung: Ortsstraße Bahnhofstraße (G02202) im Ortsteil Oberlichtenau, Straßenbereich vor H.-Nr.17

Flurstück: Flurstück 327/31, Gemarkung Oberlichtenau,

Anfangspunkt: Flurstück 327/3 (Bahnhofstraße, im Verlauf auf Höhe H.-Nr. 17)

Endpunkt: Flurstück 327/29, Flurstück 327/30 (Teilflächen aus ehemals Flurstück 327/21)

Länge: 7,30 m Breite: 22,00 m

Widmung im Bestandsverzeichnis: Ortsstraße

Widmungsbeschränkung: keine

Baulastträger: Gemeinde Lichtenau

2. Verfügung / Absichtserklärung

Die unter 1. näher bezeichnete Wegefläche wird nach §§ 3, 6 und 14 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) mit einer Länge von 7,30 m und Breite von

22,00 m Ortsstraße gewidmet. Die Widmung der Straße wird einen Tag nach der Veröffentlichung wirksam.

Die Baulastträgerschaft trägt die Gemeinde Lichtenau.

3. Einsichtnahme / Bekanntmachung

Die Verfügung kann während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Lichtenau im Bürgerservice, Auerswalder Hauptstraße 2, EG. eingesehen werden.

Die Offenlage ist im Amtsblatt ortsüblich sowie im Internet im Beteiligungsportal der Gemeinde Lichtenau im Landesportal Sachsen unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/gemeinde-lichtenau/startseite> bekannt gemacht. Die auszulegenden Unterlagen sind im Beteiligungsportal einsehbar.

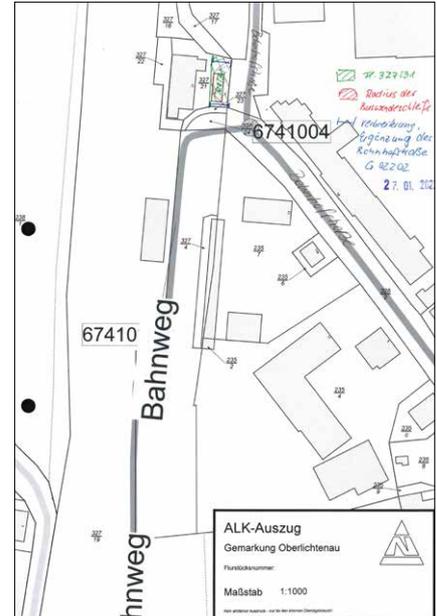
4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann gemäß § 70 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der auslegenden Dienststelle Gemeindeverwaltung Lichtenau, Bauverwaltung, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau, einzulegen.

Ihre Stellungnahme können Sie auch nach Nutzeranmeldung im Beteiligungsportal der Gemeinde Lichtenau im Internet direkt zur Niederschrift bringen.

01.03.2023

Andreas Graf
Bürgermeister



Aus dem Rathaus

Informationen aus der Bau- und Ordnungsverwaltung

Der hübsche und liebe Mischlingsrüde Tennis passt auf jede Couch



Bild: Veronika Weddig

Heute möchten wir Ihnen Tennis vorstellen. Er wurde zusammen mit seinem Bruder aus schlechter Haltung gerettet und ins Tierheim gebracht.

Nach Meinung der Tierärzte ist Tennis ein ca. 2 Jahre alter Schnauzer-Terrier-Mischlingsrüde. Mit seiner Schulterhöhe von ca. 40 cm hat er eine tolle Größe für alle Lebenslagen.

Vom Charakter her ist der Rüde eher der schüchterne Typ und muss erst einmal Vertrauen fassen. Vermutlich hat er bisher keine guten Erfahrungen mit den Menschen gemacht und ist demzufolge erst einmal skeptisch. Ist das Eis dann aber

gebrochen, ist Tennis anhänglich und verschmüsst und genießt das Zusammensein mit seinen Menschen.

Wir suchen für Tennis ein Zuhause bei ruhigen Menschen ohne viel Trubel (z.B. Kleinkinder) und wenn möglich ein Haus mit eingezäuntem Garten, wo ich mich in Ruhe eingewöhnen kann.

Mit seinen Artgenossen versteht der Rüde sich je nach Sympathie ganz gut, die Damenwelt hat jedoch eindeutig Vorrang.

Der Tierarzt hat bei Tennis ein leichtes Herzgeräusch festgestellt, deshalb wurde zur Abklärung ein Herzultraschall gemacht. Im Moment besteht aber keine Behandlungsbedürftigkeit und laut Aussage der Tierärztin kann Tennis „steinalt“ werden.

Wer Tennis mit seinen wunderschönen braunen Kulleraugen kennenlernen möchte, kann ihn gern zu den Öffnungszeiten besuchen. Tennis wartet so sehr auf ein schönes, liebevolles Zuhause!

Adina Barthel

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.

Goetheweg 127, 09247 Chemnitz, Ortsteil Röhrsdorf

Telefon: 03722-5927040

E-Mail: tierherberge@tierfreunde-helfen.de

Öffnungszeiten der Tierherberge:

Di./Do./Fr. 16.00 – 18.30 Uhr

Sa. 14.00 – 16.00 Uhr

Mo./Mi./So. geschlossen





Die Gemeinde Lichtenau schreibt folgende Stelle aus:

Mitarbeiter / Mitarbeiterin (m/w/d) für die Bau- und Ordnungsverwaltung in Vollzeit



In der Gemeindeverwaltung Lichtenau ist ab sofort die Stelle eines/einer Mitarbeiters/Mitarbeiterin (m/w/d) für die Bau- und Ordnungsverwaltung in Vollzeit zu besetzen.

Sie werden eigenverantwortlich alle Vorgänge im Rahmen der Ordnungsverwaltung und des Brand- und Katastrophenschutzes bearbeiten. Dazu gehören:

Ordnungsverwaltung mit:

- Wahrnehmung polizeilicher Vollzugsaufgaben durch gemeindliche Vollzugsbedienstete im Außendienst
- Verfolgung u. Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem OWiG
- Sicherstellung der öffentlichen Ordnung als Ortschaftspolizeibehörde nach dem SächsPolG
- Durchführung der örtlichen Ermittlung im Rahmen der Amtshilfe für andere Behörden
- Angelegenheiten mit Fundsachen und Fundtieren
- Genehmigung von Feuerwerk
- Betreuung der Schiedsstelle und des Friedensrichters
- Erteilung verkehrsrechtlicher Anordnungen als örtliche Straßenverkehrsbehörde
- Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen

Brand- und Katastrophenschutz mit:

- Sicherstellung des abwehrenden Brandschutzes als örtliche Brandschutzbehörde
- Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren in finanziellen, organisatorischen und personellen Angelegenheiten
- Unterhalt und Entwicklung der Freiwilligen Orts-Feuerwehren
- Mitwirkung bei und Organisation von kommunalen Aufgaben beim Zivil- und Katastrophenschutz

Für diese Tätigkeit benötigen Sie:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungs- bzw. Kommunalfachangestellte(r) oder vergleichbare Berufserfahrungen
- praktische Berufserfahrung in Kommunalverwaltungen und/oder im genannten Aufgabengebiet bzw. in verwandten Bereichen sind von Vorteil
- Fachkenntnisse über Gesetze des öffentlichen Rechts sowie im Ordnungs- und Brandschutzrecht
- die Bereitschaft und körperliche Fitness zur Wahrnehmung von Außenterminen
- Pkw-Führerschein
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Selbstorganisation, Teamfähigkeit, freundliches und sicheres Auftreten, zielorientierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Übernahme weiterer Aufgaben und auch zur Leistung von Überstunden
- Anwendungssicherheit bei moderner arbeitsplatzbezogener PC- und Kommunikationstechnik, Anwendungssoftware und MS-Office-Produkten

Zur Verstärkung der Tageinsatzbereitschaft freuen wir uns außerordentlich über Ihre Bereitschaft zum aktiven Feuerwehrdienst in der ortsansässigen Feuerwehr Lichtenau.

Wir bieten Ihnen:

- ein modernes Arbeitsumfeld
- ein sympathisches und offenes Team
- eine unbefristete Stelle, die mit der Entgeltgruppe 8 TVöD-VKA bewertet ist
- die Berücksichtigung Ihrer Berufserfahrung bei der Vergütung
- gezielte Fortbildungsmöglichkeiten
- eine Jahressonderzahlung, ein Leistungsentgelt bzw. steuerfreie Sachbezüge, eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgungskasse Sachsen), eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch gleitende Arbeitszeit und der Möglichkeit, tageweise im Homeoffice zu arbeiten
- 30 Tage Jahresurlaub
- kostenfreie Parkplätze

Die Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, der vorübergehenden Speicherung der im Rahmen des Auswahlverfahrens erforderlichen Daten zuzustimmen. Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen, Männer, Divers, Absolventen und Berufseinsteiger geeignet. Die Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis zum 03.03.2023** an Gemeinde Lichtenau, Kennwort – „Bewerbung Bauverwaltung“ – Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau oder auch gern als verbundene PDF per E-Mail an: post@gemeinde-lichtenau.de

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich ab 07.03.2023 im Rats- und Trausaal der Gemeinde Lichtenau statt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Reisekosten und sonstige Kosten für das Vorstellungsgespräch durch uns leider nicht erstattet werden.

Fragen zum Stellenangebot beantwortet Ihnen Frau Fuchs unter der Telefonnummer 037208/80063.

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind.

Sie können jederzeit Auskunft über Sie betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten, saechsdsb@slt.sachsen.de oder an den Datenschutzbeauftragten der Gemeinde Lichtenau, datenschutz@gemeinde-lichtenau.de wenden.

Falls Sie die Rücksendung Ihrer Unterlagen wünschen, geben Sie dies bitte an.

Lichtenau, 14.02.2023



Polizeidirektion Chemnitz sucht neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Sächsische Sicherheitswacht

POLIZEIDIREKTION
CHEMNITZ



Die Polizeidirektion Chemnitz sucht zuverlässige und engagierte Frauen und Männer für die ehrenamtliche Tätigkeit in der Sächsischen Sicherheitswacht.

Sie sollen in den Polizeirevieren Chemnitz-Nordost, Mittweida, Rochlitz, Aue, Annaberg, Marienberg sowie Stollberg tätig werden. Derzeit sind 54 Frauen und Männer in allen Polizeirevieren des Direktionsbereiches ehrenamtlich aktiv.

Die Sächsische Sicherheitswacht ist ein bewährtes Beispiel der Zusammenarbeit zwischen den Bürgern und ihrer Polizei. Sie ermöglicht es zuverlässigen Frauen und Männern, die Polizei bei der Wahrung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung aktiv zu unterstützen und Verantwortung für die Innere Sicherheit zu übernehmen. Die Ehrenamtlichen unterstützen ihr Polizeirevier insbesondere durch zusätzliche Streifen in der Öffentlichkeit und leisten damit einen Beitrag zur Erhöhung des Sicherheitsgefühls der Bevölkerung. Sie sind dabei auch Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger und nehmen sicherheitsrelevante Hinweise entgegen. Sie informieren bei verdächtigen Vorkommnissen die Polizeidienststelle oder schreiten anlassbezogen ein. Die Angehörigen der Sächsischen Sicherheitswacht sind dafür mit eingeschränkten hoheitlichen Befugnissen ausgestattet.

Für die Sächsische Sicherheitswacht können sich Interessierte (w/m/d) bewerben, die:

- mindestens 18 Jahre alt sind und das 60. Lebensjahr noch nicht vollendet haben,
- die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschen,

- eine abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung besitzen,
- die erforderliche Zuverlässigkeit (polizeiliches Führungszeugnis ist vorzulegen) besitzen und die Gewähr bieten, jederzeit für die freiheitlich-demokratische Grundordnung einzutreten,
- den Anforderungen des Außendienstes gesundheitlich gewachsen sind.

Die Bewerberinnen und Bewerber absolvieren nach einem Eignungsgespräch eine 50-stündige Ausbildung mit einer abschließenden Prüfung. Sie werden anschließend in ihrem jeweiligen Polizeirevier eingesetzt. Die Ausbildung ist für das vierte Quartal 2023 vorgesehen.

Angehörige der Sächsischen Sicherheitswacht dürfen im Monat bis zu 40 Stunden ehrenamtlich Dienst verrichten. Die Aufwandsentschädigung pro Einsatzstunde beträgt 6,00 Euro. Für die Zeit der Ausbildung wird eine einmalige Aufwandsentschädigung gezahlt.

Interessierte sollten sich bis zum 2. April 2023 in ihrem zuständigen Polizeirevier melden, um weitere Informationen sowie die entsprechenden Bewerbungsunterlagen zu erhalten.

Zusätzliche Informationen sind auch unter <https://www.polizei.sachsen.de/de/3620.htm> zu finden.

Jana Ulbricht

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24, 09113 Chemnitz
www.polizei.sachsen.de

Frisch gewählter Verbandsvorsitzender vor altbekannten Herausforderungen



Um das Genehmigungsverfahren für den Bau des Chemnitztalradwegs zwischen Stein und Göritz endlich einleiten zu können, macht der Zweckverband Druck. Dazu war er zuletzt auch beim mittelsächsischen

Landrat Dirk Neubauer zu Gast, um mit diesem die umweltschutzrechtlichen Forderungen zu besprechen, welche seit 2018 von der Unteren Naturschutzbehörde an den Zweckverband gestellt werden.

Im Rahmen umweltverträglicher Bauvorhaben steht die vorherrschende Tier- und Pflanzenwelt in besonderem Fokus. Im Bauabschnitt Stein-Göritz geht es im Moment darum, die durch den Bau und die zukünftig erfolgende Bewirtschaftung beeinträchtigten Quartiere von Fledermäusen und Vögeln zu quantifizieren und daran Art und Anzahl erforderlicher Ersatzquartiere abzuleiten. Zur Ermittlung können unterschiedliche Methodiken Anwendung finden. Eine Möglichkeit bildet die Einzelanalyse aller Höhenbäume in einem festgelegten Abstand zur alten Bahntrasse (auf beiden Seiten), welche als Radweg hergerichtet werden soll. Dies ist durch die teils schwer zugänglichen Hanglagen

nur mit Hubsteiger zu realisieren und würde einen nicht unerheblichen finanziellen sowie zeitlichen Aufwand bedeuten. Einen anderen Ansatz bildet die Potentialanalyse, bei der auf Grundlage von Schätzungen und vorhandener Daten herausgefunden wird, welche Kompensationsmaßnahmen im Eingriffsgebiet im schlimmsten Fall (Worst-Case-Szenario) zu erbringen sind. Diverse Angelegenheiten bearbeitet in der Regel nebst faunistischer Erfassungen und Biotopkartierungen ein Umweltplaner aus Leipzig, der den Zweckverband „Chemnitztalradweg“ bereits schon bei drei von fünf Bauabschnitten verlässlich begleitet hat. Gemeinsam mit dem Landrat konnten die Vertreter des Zweckverbandes eine Lösung finden. Die analytischen Erkenntnisse, welche jedenfalls hervorgebracht werden müssen, bilden einen wesentlichen Bestandteil für den Landschaftspflegerischen Begleitplan. Dieser wird wiederum für das Genehmigungsverfahren des Bauabschnittes Stein-Göritz hain gebraucht.

Claußnitz, den 2. Februar 2023

Benjamin Schreiter, Projektmanagement



EPLR
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

STAATSMINISTERIUM
FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ,
UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT



Gemeinsam vorsorgen, um die Blutversorgung lückenlos zu gewährleisten – Tragen Sie Ihre Spende-Erfahrung weiter



Das Frühjahr beschert uns die angenehme Zeit des Jahres, in der die Tage langsam länger hell bleiben und die Motivation für Aktivitäten drinnen und draußen wieder steigt. Auch der Besuch eines Blutspendetermins fällt nun vielleicht wieder leichter. Bitte nutzen Sie diesen Motivationsschub dafür, mit Ihrer Spende Patienten zu unterstützen und mögliche Engpässe in der Blutversorgung unbedingt zu vermeiden.

Durch die demografische Entwicklung unserer Gesellschaft stehen immer mehr ältere Patienten immer weniger potenziellen Blutspendern gegenüber. Auch äußere Umstände, z. B. unvorhersehbare Ereignisse, Katastrophen oder saisonale wie auch individuelle Schwankungen können zu temporären Engpässen in der Blutversorgung führen. Um langfristig solche kritischen Versorgungssituationen zu ver-

meiden, braucht auch der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost immer engagierte Spender und Neuspender, die regelmäßig Blut spenden.

Gerade bei Engpässen zählt jede Spende. So können Sie die gute Tat weitertragen:

- ⇒ Bringen Sie Freunde oder Verwandte mit zur Blutspende, denn gemeinsam macht Leben retten noch mehr Spaß
- ⇒ Erzählen Sie anderen von Ihrer guten Tat – erinnern Sie andere daran, dass sie auch Lebensretter sein können
- ⇒ Teilen Sie Ihr Engagement auf unseren Social-Media-Kanälen unter dem Hashtag **#schenkelebenspendeblut**

Alle Blutspendetermine, sowie die erforderliche Terminreservierung sind zu finden unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>, darüber hinaus kann die Terminreservierung auch über die kostenlose Hotline 0800/11 949 11 erfolgen.

Dort werden auch weitere Informationen erteilt. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de

Hinweis:

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der oder die Geimpfte gesund fühlt.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region

findet statt am 23.03.2023

in 09244 Lichtenau,

Ortsteil Auerswalde,

Auerswalder Hauptstraße 193,

Haus „KONTAKT“

von 15.00 bis 18.30 Uhr.

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert



Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau führt im Rahmen seiner Baumaßnahme „Lichtenau, Erneuerung TWL Karl-Liebknecht-Straße und Rudolf-Renner-Straße“ Arbeiten an der Trinkwasserversorgungsleitung einschließlich den Hausanschlussleitungen aus. Es ist geplant mit den Arbeiten am 15. Mai 2023 zu beginnen. Das Bauende ist für Mitte September 2023 vorgesehen.

Beeinträchtigungen im öffentlichen Straßenverkehr für Anlieger und Nutzer sind durch die Baumaßnahme nicht auszuschließen, wofür der RZV um Verständnis bittet.

In Abstimmung mit der Gemeinde wird Ende April 2023 eine Einwohnerversammlung durchgeführt werden. Hierzu erfolgt noch eine separate Einladung.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 03763/405-343 an den Regionalen Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau.

**Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau**

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung – Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Lichtenau und Auerswalde **vom 27.03. bis 31.03.2023**, in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

An den Pfarrfichten 1a, 2, 4, 6, 8, Claubnitzer Straße (Garten) 1 – 3, Drosselweg 11, 13, Garnsdorfer Hauptstraße, (Garten), Salzstraße, Siedlung, Talstraße

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente)

zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte Tel.: 03763/405 405 zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

**Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau**

Bundesweite Aufmerksamkeit für die Nestbau-Zentrale Mittelsachsen



Als gelungenes Praxisbeispiel zur Stärkung ländlicher Regionen hat sich die Nestbau-Zentrale bundesweit einen Namen gemacht und präsentiert sich am 27. Februar in den „BULE-Werkstattgesprächen“.

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) startete im Dezember 2022 die Veranstaltungsreihe „BULE-Werkstattgespräche“, die sich an Praktikerinnen und Praktiker richtet. In einem Online-Format werden nachahmenswerte Projekte aus dem Bundesprogramm Ländliche Entwicklung (BULE) zu einem bestimmten Thema vorgestellt und Erfahrungen digital ausgetauscht.

Neben dem ehemaligen Modellvorhaben Heimvorteil HSK aus dem Hochsauerland wird die Nestbau-Zentrale Mittelsachsen sich am 27. Februar in diesem digitalen Workshop präsentieren und mit rund 30 Interessierten in den Austausch gehen. „Der bundesweite Austausch mit Praktikern ist für unsere Arbeit sehr wertvoll. So sind wir beispielsweise auch sehr aktiv im Bundesrückkehrernetzwerk ‚Hüben und Drüben‘. Hier erhalten wir gute Anregungen und Erfahrungswerte für eigene Projekte“, erklärt Nestbau-Koordinatorin Helen Bauer.



Siegel „Innovatives Netzwerk“ für das Netzwerk „Hüben & Drüben“, deren aktives Mitglied die Nestbau-Zentrale ist.

Seit Oktober 2021 ist die Nestbau-Zentrale aktives Mitglied im Bundesnetzwerk „Hüben und Drüben“, welches 34 Rückkehrer- und Zuzugsinitiativen aus ganz Deutschland vereint. Erst kürzlich erhielt das Netzwerk eine Auszeichnung als „Innovatives Netzwerk 2022“ von Bundesarbeitsminister Hubertus Heil. Mit den zwei Säulen „Service-Stelle für Rückkehrer“ und „Ländliches Bauen“ sticht die Nestbau-Zentrale unter den Mitgliedern besonders heraus. Denn im Bereich des ländlichen Bauens leistet die Nestbau-Zentrale vor allem Netzwerkarbeit. Das Netzwerk „Ländliches Bauen“ setzt sich aus zirka 130 verschiedenen Unternehmen, Institutionen und Fachpartnern zusammen, die sich gemeinsam im Landkreis Mittelsachsen dem Bauen im ländlichen Raum widmen und Nestbauer in Mittelsachsen beraten. Zu deren Unterstützung bietet die Nestbau-Zentrale eigens entwickelte Veranstaltungsformate und Plattformen wie das „Mittelsächsische Haus“ oder die Messe „Ländliches Bauen“ an.

So wurde auch ein Forschungsprojekt der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg auf die mittelsächsische Rückkehrer-Initiative

aufmerksam. Aus über 200 Projekten im deutschsprachigen Raum wählte das Forschungsteam von „Heimat Digital (HeiDi)“ u.a. die Nestbau-Zentrale aus und erarbeitete eine genaue Analyse. Ergebnis des Projektes soll eine Toolbox sein, die Akteure in ländlichen Räumen bei der Realisierung digitaler Angebote rund um die Stärkung der Ortsbindung unterstützt. „Wir freuen uns, dass Mittelsachsen Wissensgeber für andere Regionen ist. Die Nestbau-Zentrale ist Vorreiter, weil sie als Kreativschmiede mehrerer digitaler und Vernetzungs-Projekte mehr als ein Rückkehrer-Service ist“, sagt Dr. Lothar Beier, Erster Beigeordneter, in dessen Geschäftsbereich die Nestbau-Zentrale bewusst im Referat Wirtschaftsförderung angesiedelt ist.

Die Nestbau-Zentrale Mittelsachsen wurde im Mai 2016 als Modellvorhaben im Rahmen der BULE-Maßnahme „Land(auf)Schwung“ gestartet und vier Jahre später im Landratsamt im Referat Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung verstetigt. Das Nestbau-Team ist für Rückkehrer, Zuzügler und Einwohner da und informiert rund um die Themen Arbeiten, Leben und Bauen.

Für ein persönliches Informationsgespräch steht Nestbau-Koordinatorin Helen Bauer gerne zur Verfügung – via E-Mail info@nestbau-mittelsachsen.de oder per Telefon 03731 / 799 1491.

Über aktuelle Projekte und Termine wird auf der Internetseite der Nestbau-Zentrale informiert: www.nestbau-mittelsachsen.de



Nestbau-Koordinatorin Helen Bauer mit Katrin Roßner, SB Wirtschaftsförderung und Marketing

Der Rechtsstaat braucht dich!

Deine Meinung ist wichtig. Dein gesunder Menschenverstand gesucht. Dein Gerechtigkeitsempfinden gewünscht. Bewirb dich für das Schöffenamtsamt. Als Schöffin oder Schöffe leistest du einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft. Du stärkst die Demokratie und beteiligst dich an der Rechtsprechung. Interessant ist das Amt zudem. Du bist ein wichtiger Teil des Gerichtsprozesses – von der Anklage bis zum Urteil. Am Ende des Prozesses urteilst du gemeinsam mit der Berufsrichterin oder dem Berufsrichter über Schuld oder Unschuld der Angeklagten.

Auch über die Höhe des Strafmaßes entscheidest du mit. Die Kombination aus juristischem

Sachverstand der Berufsrichterinnen und Berufsrichter und deine Überzeugungen machen unser Rechtswesen besser und transparenter. Deswegen suchen unsere Gerichte alle fünf Jahre engagierte Menschen.

Die nächste Wahl findet 2023 statt. Du kannst daran teilnehmen. Egal, welchen Bildungsgrad oder welches Geschlecht du hast. Die Vielfalt ist wichtig. Ohne dein Engagement geht es nicht.

Ist dein Interesse geweckt?

Auf Initiative des Bundesverbandes der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter e.V., gefördert durch das BMJ.

<https://schoeffenwahl2023.de/>

Aufruf zur Bewerbung als Jugendschöffe

Die Abteilung Jugend und Familie sucht für die neue Amtszeit ab 2024 wieder Jugendschöffen, die als ehrenamtliche Richter in der Strafrichterbarkeit bei Amts- und Landgerichten in Verhandlungen gegen Heranwachsende und Jugendliche mitwirken.

Durch das Amt eines Schöffen nimmt das Volk an der Rechtsprechung teil. Ihre Stimme hat bei Beratung und Abstimmung über das Urteil das gleiche Gewicht wie die eines Berufsrichters. Der Schöffe soll grundsätzlich zu nicht mehr als zwölf Sitzungstagen im Jahr herangezogen werden. Neben der Erstattung von Fahrtkosten und sonstigen notwendigen Auslagen erhält der Schöffe eine Entschädigung für Zeitversäumnis und Verdienstaussfall.

Die Jugendschöffen werden durch Wahlausschüsse bei den Amts- und Landgerichten aus der Vorschlagsliste des Jugendhilfeausschusses gewählt. Die Vorschlagsliste soll im Jugendhilfeausschuss am 5. Juni 2023 beschlossen werden.

Interessenten für das Amt des Jugendschöffen bewerben sich mit dem „Formular zur Aufnahme in die Jugendschöffen-Vorschlagsliste“. Das Formular enthält alle notwendigen Daten, die Einverständniserklärung und die Versicherung nach § 44a DRiG. Zur Aufnahme in die Jugendschöffen-Vorschlagsliste ist es **vollständig** auszufüllen und eigenhändig zu unterschreiben.

Das Bewerberformular und weitere Informationen über die Wählbarkeit zum Jugendschöffen stehen Ihnen auf der Homepage der Landkreis-

verwaltung zur Verfügung <https://www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/neuigkeiten/aufruf-zur-bewerbung-als-jugendschoeffe-1.html>.

Ihre Bewerbung ist **bis zum 6. April 2023** möglich.

Zusätzliche Informationen zum Schöffenamt sowie einen Überblick über den Gang des Strafverfahrens können auf dem Themenportal der sächsischen Justiz www.justiz.sachsen.de nachgelesen werden.

Das unterschriebene Formular kann in folgender Form eingereicht werden:

- per Post an die Adresse:
Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Jugend und Familie
Jugendhilfe im Strafverfahren
Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg
- per E-Mail in eingescannter Form
an die E-Mail-Adresse: juh@landkreis-mittelsachsen.de

Für Nachfragen:

Abteilung Jugend und Familie
Referatsleiter Besondere Soziale Dienste
Andreas Köhler, Tel. 03731/799-6477
E-Mail: andreas.koehler@landkreis-mittelsachsen.de



Veranstaltungen

Di., 03.01. – Fr., 31.03.2023	CJD Familientreff Mittweida Familienprogramm Januar – März
Do., 09.03.2023 19.30 Uhr	Werkstatt Familie – Themenabend, Miteinander Leben Gestalten Berthelsdorfer Straße 7, 09661 Hainichen
Fr., 10.03.2023 19.00 Uhr	Lesung im Bürgerhaus Ort: Bürgerhaus Taura Die Gemeindebibliothek Taura lädt am Freitag, 10. März 2023 zu einer kabarettistischen Lesung mit dem Satiriker U. S. Levin ins Bürgerhaus Taura ein. Ab 19.00 Uhr nimmt der in Markkleeberg lebende Autor die Gäste mit auf eine unterhaltsame Reise durch seine Werke. Lachmuskeltäter ist hier vorprogrammiert! Levin schreibt seit 1991 satirische Texte für Zeitungen, Rundfunk und Fernsehen und veröffentlichte zahlreiche Bücher. Lassen Sie sich diesen humorvollen Abend nicht entgehen! Einlass ist 18.30 Uhr.
Do., 23.03.2023 15.00 – 18.30 Uhr	Blutspende Ort: Haus Kontakt, Auerswalder Hauptstraße 193, 09244 Lichtenau Weitere Informationen finden Sie auf Seite 7.
Do., 23.03.2023 18.00 – 19.30 Uhr	Soziale Hilfen – Bei Schwangerschaft und Geburt, DRK Freiberg Online-Informationsveranstaltung
Mo., 27.03. – Fr., 31.03.2023	Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung- Spülung des Leitungsnetzes geplant Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Garnsdorf vom 27.03. bis 31.03.2023, in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch. Wir bitten um Beachtung der folgenden Hinweise. Folgende Straßen sind betroffen: An den Pfarrfichten 1a, 2, 4, 6, 8, Claußnitzer Straße (Garten) 1 – 3, Drosselweg 11, 13, Garnsdorfer Hauptstraße, (Garten), Salzstraße, Siedlung, Talstraße Weitere Informationen finden Sie auf Seite 7.
Fr., 31.03.2023	Ostermarkt an der Grundschule Auerswalde Ort: Grundschule Auerswalde – Am Kirchberg 3, 09244 Lichtenau Ortsteil Auerswalde

Noch mehr Veranstaltungen und die dazugehörigen Links finden Sie im Internet auf www.gemeinde-lichtenau.de. Gern können Sie Ihr Fest, Ihren Vortrag und Ihre Ausstellung online eintragen: <http://www.gemeinde-lichtenau.de/veranstaltung-eintragen.html>



Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet **am Montag, dem 06.03.2023 (Bitte beachten Sie die Aushänge!) im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 um 19.00 Uhr statt.**

Die Tagesordnungen zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel Ortsteil Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel Ortsteil Ottendorf, Schulstr. 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik „Rathaus, Bürgermeister & Gemeinderat“ und im Ratsinformationssystem unter <https://ris-lichtenau.zv-kisa.de/> veröffentlicht.

Sprechzeiten des Bürgermeisters Andreas Graf:

nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter Tel. 037208/80069

Wir bieten auch weiterhin die Vorab-Terminvergabe im Bürgerservice, Standesamt und im Bereich Ordnung und Sicherheit an, um möglichst geringe Wartezeiten für unsere Besucher zu gewährleisten.

Bürger mit Termin werden vorrangig bedient.

Bitte buchen Sie hier online ihren Termin: <https://mitdenken.sachsen.de/1027371>



Gemeindeverwaltung im
Rathaus Lichtenau, Auerswalder
Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau

Telefon: 037208/80010
(auch bei Hochwasserfragen):
Fax: 037208/80055
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de
Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten Bürgerservice, Standesamt und Finanzverwaltung

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Bau- und Ordnungsverwaltung:

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sprechzeit der Friedensrichter:

Herr Peter Wirth od. Herr Andreas Schröcke
regelmäßig am ersten Dienstag des Monats, 15.30 – 18.00 Uhr,
im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss
Zimmer 1.08), **Dienstag, den 07.03.2023**

Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung unter 037208/800 10.

Öffnungszeiten:

Bücherei – Oberlichtenau

Bahnhofstraße 9 (Villa), dienstags von 10.00
bis 17.00 Uhr geöffnet, **Tel.: 037208/884167**

DRK Kinder- und Jugendtreff

Auerswalder Straße 8
Tel.: 037208/884481

Montag: geschlossen
Di. – Do.: 11.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 11.00 – 19.00 Uhr
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat:
11.00 – 17.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Polizei-Notruf 110

**Feuerwehr,
Rettungsdienst-Notruf 112**

Polizeirevier Mittweida 03727/980-0

**Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst
(24 Stunden, 7 Tage die Woche) 116 117**

Krankentransport: 0371/19222

**Leitstelle Chemnitz Tel.: 112 oder
(auch für Gehörlose) Fax: 0371/488-8299
www.chemnitz112.de
info@feuerwehr-chemnitz.de**

Havarie Trinkwasser / Abwasser ZWA Hainichen

Tel.: 0151/12644995, 037207/64-0
www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau / Glauchau

Tel.: 03763/405-0, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie MITNETZ-Notdienst

Tel.: 0800/2305070, www.enviam.de

Havarie Erdgas inetz

Tel.: 0800/111148920

Hochwasserinformationen

www.hochwasserzentrum.sachsen.de

Informationen zum Hochwasserschutz an der Zschopau:

www.ps-frankenberg.de

Sprachansage Hochwasserwarnungen
Information Tel.: 0351/79994-100

MDR-Videotext ab Seite 530
Information Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen Landratsamt Freiberg

Tel.: 03731/799-0
www.landkreis-mittelsachsen.de

Waldbrandwarnungen:

www.wald.sachsen.de/
waldbrandgefaehrdung
→ Waldbrandwarnstufen

Weitere Daten von Versorgungsträgern
für die einzelnen Ortsteile finden Sie
unter [https://www.gemeinde-lichtenau.de/](https://www.gemeinde-lichtenau.de/formulare.html)
formulare.html -> Downloads

Sprechzeiten der Bürgerpolizisten

Die gemeinsam für Lichtenau
und Frankenberg tätigen
Bürgerpolizisten haben feste
Sprechzeiten:

In Lichtenau
sind die Bürgerpolizisten
jeden 2. Dienstag im Monat
im Rathaus, Auerswalder Hauptstr. 2;
Zi. 1.08, von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
persönlich und sonst unter
Tel.: 037206/48680 erreichbar.

Wir bitten um vorherige Anmeldung.

Dienstag, den 14.03.2023

Anne Böhme,
Öffentlichkeitsarbeit



Service für unsere Bürger

Schulden? Wir helfen!

Die Beratung ist kostenfrei.

Es kann jedem passieren: Arbeitsplatz verloren – lange Krankheit – veränderte Lebensumstände ...

Diese oder andere Szenarien passieren tagtäglich. Die Frage ist, wie kann man den Kreislauf durchbrechen und aus der Schuldenfalle herauskommen?

Mittels kompetenter Beratung

Wir bieten Ihnen zu diesen und anderen Fragen im Hinblick auf finanzielle Krisensituationen professionelle Hilfe durch den AWO-Kreisverband Mittweida e.V. an.

Vereinbaren Sie ihren individuellen Termin unter Telefon: 03727/955-744 und 955-756 oder E-Mail: sb@awo-suedsachsen.de

Ihre persönliche Rentenberatung – telefonisch oder persönlich

Ihre persönliche Rentenberatung

(telefonisch oder persönlich)

Die Deutsche Rentenversicherung bietet einen wichtigen Service: kostenlose und kompetente Beratung durch ehrenamtliche Mitarbeiter. Die Versichertenberaterin Frau Sahrada beantwortet

Ihre Fragen zur Rentenversicherung und hilft dabei, Ihr Versicherungskonto zu klären und Anträge auf Leistungen der Rentenversicherung zu stellen.

Wir bitten um Vereinbarung eines individuellen Termins unter 0172/3637696.



Weitere Informationen

Buchempfehlungen der Bücherei Oberlichtenau



Daniela Trauthwein

Mit allen Sinnen (Unterwegs in unseren Nationalparks)

Die natürlichen Paradiese vor der Haustür entdecken!

Mit allen Sinnen erlebt Daniela Trauthwein ihre Wanderungen durch zahlreiche Nationalparks in Deutschland: Sie atmet den harzigen Duft dichter Nadelwälder, schreitet über moosig-weichen Grund, streift zarte Buchenblätter, lauscht dem Waldgeflüster und kann sich nicht sattsehen an dem von Grün strotzenden Laubwerk. Jede Erfahrung in der

sich selbst überlassenden Natur kostet sie voll aus – und macht Lust darauf, unsere vielfältige Wildnis selbst zu entdecken.

Katharina Fuchs

Lebenssekunden

Kassel 1956: Von klein auf schwärmt Angelika Stein für Fotografie. Dann muss sie miterleben, wie ihre beste Freundin bei der Detonation eines Blindgängers zu Tode kommt. Ein Foto des Unglücks in der Zeitung verstört sie zutiefst – und weckt in ihr den Wunsch, es anders zu machen: mit Bildern, die den Betrachter berühren, ohne Gefühle zu verlet-

zen. Als eine der ersten Fotojournalistinnen in Westberlin gerät sie in eine raue Männerdomäne.

In Ostberlin wird die hochtalentiert junge Kunstturnerin Christine Magold darauf gedrillt, die DDR bei den Olympischen Spielen zu vertreten. Doch ist das wirklich das Leben, das sie führen will?

1961 wird für beide Frauen ein Schicksalsjahr werden ...

**Martina Ranft
und Jana Schrammel**

Ihre Fahrbibliothek kommt!

Ortsteil Auerswalde

Auerswalder Hauptstraße 221,
gegenüber Rittergut
montags 15.45 – 17.15 Uhr
6. März, 3. April, 5. Mai (freitag)

Ortsteil Krumbach

An der Feuerwache
Dorfstraße 13
mittwochs 15.45 – 17.15 Uhr
15. März, 12. April, 10. Mai

Ortsteil Ottendorf

An der Bahnbrücke
mittwochs 13.30 – 15.30 Uhr
15. März, 12. April, 10. Mai

Kontakt: Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida, Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen,
Telefon: 037207/99320, Telefax: 037207/99322, Handy Bus: 0170/7618961, E-Mail: fahrbibliothek@web.de





Gratulationen

Wir gratulieren den Jubilaren unserer Gemeinde Lichtenau

aus dem Ortsteil Auerswalde

Winfried Harlaß	am 04.03.2023	zu 84 Jahren
Roland Colditz	am 06.03.2023	zu 84 Jahren
Irene Herrmann	am 08.03.2023	zu 84 Jahren
Gert Herrmann	am 23.03.2023	zu 84 Jahren
Bernd Voigtländer	am 11.03.2023	zu 83 Jahren
Eberhard Sohre	am 14.03.2023	zu 83 Jahren
Elke Barby	am 29.03.2023	zu 79 Jahren
Hans-Jürgen Barby	am 11.03.2023	zu 78 Jahren
Ingeborg Wetzel	am 16.03.2023	zu 78 Jahren
Wolfgang Franz	am 23.03.2023	zu 73 Jahren
Gerhard Schönherr	am 05.03.2023	zu 71 Jahren

aus dem Ortsteil Niederlichtenau

Regina Rosenke	am 16.03.2023	zu 75 Jahren
Christian Worm	am 31.03.2023	zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Merzdorf

Karin Feldmann	am 18.03.2023	zu 79 Jahren
----------------	---------------	--------------

aus dem Ortsteil Ottendorf

Irene Müller	am 19.03.2023	zu 87 Jahren
Adelheid Engelhardt	am 05.03.2023	zu 84 Jahren
Käte Seifert	am 07.03.2023	zu 83 Jahren

Sie möchten auch genannt werden?

Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Einwilligung dazu benötigen. Den Vordruck haben wir im Rathaus der Gemeinde Lichtenau, Bürgerservice, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau und auf der Internetseite der Gemeinde Lichtenau unter www.gemeinde-lichtenau.de/formulare.html für Sie bereitgestellt.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Anne Böhme,
Öffentlichkeitsarbeit



Lichtenauer Bildnachrichten



Foto: Andreas Graf

Glückwünsche zum 80. Geburtstag am 04.02.2023 für Rolf Grasselt aus dem Ortsteil Merzdorf übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf



Foto: Gert Eidam

Glückwünsche zum 80. Geburtstag am 09.02.2023 für Adelgunde Kertzsch aus dem Ortsteil Ottendorf übermittelt der stellvertretende Bürgermeister Gert Eidam



Foto: Gert Eidam

Glückwünsche zum 85. Geburtstag am 10.02.2023 für Bernd Berger aus dem Ortsteil Ottendorf übermittelt der stellvertretende Bürgermeister Gert Eidam



Foto: Andreas Graf

Glückwünsche zum 90. Geburtstag am 04.02.2023 für Christa Irmischer aus dem Ortsteil Oberlichtenau übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf



Foto: Andreas Graf

Glückwünsche zum 90. Geburtstag am 09.02.2023 für Marie Pfeifer aus dem Ortsteil Ottendorf übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf

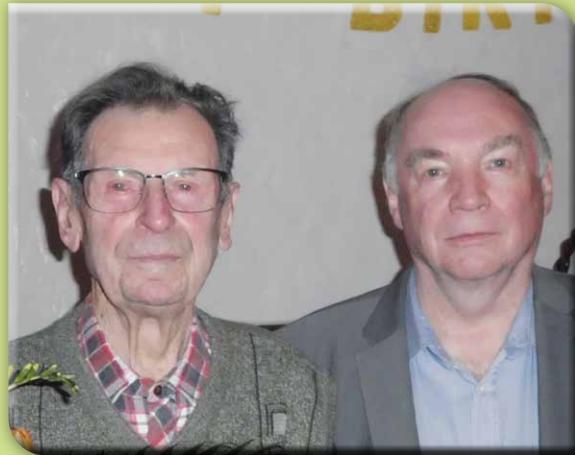


Foto: Gert Eidam

Glückwünsche zum 90. Geburtstag am 27.01.2023 für Gerhard Wiedemann aus dem Ortsteil Ottendorf übermittelt der stellvertretende Bürgermeister Gert Eidam



Foto: Andreas Graf

Zum Geburtstagsbesuch am 05.02.2023 bei Siegfried Schneider (95 Jahre) aus Niederlichtenau trafen sich zufällig (v.l.n.r.) Pfarrer Ludwig Seltmann, Jubilar Siegfried Schneider (95. Geburtstag), Bürgermeister Andreas Graf und Tierarzt i.R. Dipl.-Med. Siegfried Sehrer. Die Freude war groß bei Herrn Schneider, da er viele Neuigkeiten erfuhr, aber auch Erlebnisse von früher in Erinnerung rufen konnte.



Foto: Gert Eidam

Glückwünsche zur goldenen Hochzeit am 27.01.2023 für Holger und Sabine Gerecke aus dem Ortsteil Ottendorf übermittelt der stellvertretende Bürgermeister Gert Eidam

Nichtamtliche Mitteilungen

Kurz vorgestellt

Historische Fähre Anna

Im Jahre 1830 lies der damalige Wasserschänkenwirt Johann Georg Lange eine Fähre über die Zschopau erbauen, um den beginnenden Tourismus Rechnung zu tragen. Über 100 Jahre beförderte die Fähre Wanderer, bis 1939 ein Unglück geschah. Die Fähre kenterte, Fährmann und Gastwirt ertranken.

1951 erbaute und betrieb die FDJ-Gruppe Krumbach, die Fähre bis 1958 das Interesse einschloß.

September 1993 wurde die Fähre wieder neu errichtet und zu Ehren der Wasserschänkenwirtin Anna Ahnert „Anna“ getauft.

Zurzeit befindet sich die Fähre zur Revision in der Tischlerei Neubert, wo sie auch nach dem Hochwasser 2002 rekonstruiert wurde.

Ab dem 1. April setzt die Fähre wieder über.

Fährzeiten

01.04.2023 bis 31.10.2023

Mi. bis Fr. 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen rüstigen Rentner. Bitte unter Tel.: 037206/71913 melden.



Fotos: R. Hornauer

Ronald Hornauer
Gaststätte „Wasserschänke“
und Querseilfähre „Anna“



Senioren

Der DRK-Seniorenclub im Ortsteil Auerswalde, Am Erlbach 4 in Lichtenau informiert:

Im DRK-Seniorenclub finden folgende Veranstaltungen statt:

» Die **Geburtstagsfeier** findet am Dienstag, dem 07.03.2023, von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr statt.

» **Spielenachmittage** sind Dienstag und Mittwoch von 13.00 bis 16.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch von 13.00 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartner ist Frau Renate Petermann, Buschsiedlung 37, 09244 Lichtenau, Tel. 037208/2645

R. Petermann



Der Seniorenclub e.V. Auerswalde informiert: XV. Jahreshauptversammlung 2023 Dank an alle seine Helfer – 69. erweiterte Vorstandssitzung

Am 7. Februar 2023 führte der Seniorenclub Auerswalde e.V. seine Jahresversammlung in der Gaststätte „Drei Kastanien“ bei Sandra Mohr im Ortsteil Auerswalde, durch. Der Vorstand berichtete über die geleistete Arbeit im abgelaufenen Vereinsjahr 2022 und nutzte die Gelegenheit, sich ganz herzlich bei allen seinen vielen Helfern und Mitstreitern zu bedanken.

Der Seniorenclub hat besonders die aktive Unterstützung durch den Gemeinderat, den Bürgermeister Andreas Graf und der Gemeindeverwaltung gewürdigt, ebenso die Versorgung unserer Veranstaltungen durch die Fleischerei Mohr und die Bäckerei Roder.

Auch in diesem Jahr werden wir wieder drei Veranstaltungen in unserem Bürgerhaus im Ortsteil Auerswalde organisieren und eine Ausfahrt mit DÄHNE-REISEN mit der Weißeritztalbahn & Bärenfels im Ostergebirge.

Beschlussfassung:

- Die anwesenden Mitglieder bestätigten den Bericht des Vorstandes, den Arbeitsplan für 2023 sowie den Finanzplan für das laufende Vereinsjahr.
- Den Vorstandsmitgliedern wurde für ihre Arbeit gedankt und für das Jahr 2022 Entlastung erteilt.

- Bestätigt wurde die Höhe der Monatsbeträge für die Mitglieder und neue Unkostenbeträge für unsere Veranstaltungen.

Vorstand für drei Jahre (2023 – 2025)

Manfred Mehner Vorstand, Vorsitzender
Monika Schmoll, Vorstand, stellv. Vorsitzende
Hans-Jürgen Barby, Finanzvorstand
Erika Vogtländer, Günter Marx, Evelyn Watenberg.

Revision: Horst Esche

Im Anschluss wurde noch in fröhlicher Runde weitere Erfahrungen ausgetauscht und viel gelacht.

Unser Motto auch für 2023: „Wer den Tag mit lachen beginnt, hat ihn bereits gewonnen“

Veranstaltungen des Seniorenclubs e.V. 2023

21. März	Faschingsveranstaltung DGH Auerswalde
9. Mai	Ausfahrten mit DÄHNE-Reisen
5. September	Herbstfest im DGH Auerswalde
5. Dezember	Weihnachtsfeier DGH Auerswalde

Für den Vorstand, **Manfred Mehner**



Neuer Vorstand des Fördervereins der Oberschule Lichtenau gewählt

Unser Förderverein ist eine feste Säule im Leben unserer Schule: Er unterstützt Klassenprojekte vom Kennenlernen (Klassen 5) bis zum Tschüss (Klassen 10) ebenso wie die der frühen Berufsorientierung und die der Suchtprävention.

Dahinter standen im Vorstand in den letzten Jahren Herr Büchner, Herr Siegel, Herr Hoffmann, Herr Fischer und Herr Oberthür. Vielen Dank für Ihr großartiges Engagement. Sie haben das Motto unseres Fördervereins „Unsere Kinder sind unsere Zukunft“ gelebt. Doch alles geht einmal zu Ende, vor allem dann, wenn die eigenen Kinder schon längst auf eigenen Beinen stehen. So war es an der Zeit, am 26.01.2023 einen neuen Vorstand zu wählen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Frau Simon (Vorsitzende.), Frau Thieme (stellv. Vorsitzende), Frau Kipping (Schatzmeisterin) und Frau Schüppel, Frau Großer, Frau Hellfritsch. Herzlichen Glückwunsch und ein Dankeschön im Voraus.

Der alte Vorstand hat sich bereit erklärt, in der ersten Zeit die Neuen zu unterstützen.



v.l.n.r.: Herr Hoffmann, Frau Thieme, Herr Siegel, Frau Schüppel, Frau Großer, Frau Simon, Frau Kipping, Herr Oberthür, Herr Fischer, Herr Büchner (Foto: K. Wilde)

Vom Umgang mit Handy, Konsole und Co. ...

Seit vielen Jahren arbeiten wir mit Social-Web-Macht-Schule-gGmbH zusammen. Das Team um Marcel Burkhardt unterstützt unsere Klassen und Eltern mit Veranstaltungen zur Medienkompetenzentwicklung. Die Klassen 5 waren in der „Mission Mobbing Mops“ unterwegs und am Abend kamen die Eltern ins Gespräch. Neben der Entwicklung der Medienkompetenz geht es da immer auch um die Sicherheit und den Schutz im Internet. Die Kinder der Klassen 6 trafen sich mit ihren Eltern im Format „Mediencafé“ und formulierten Wünsche aneinander in Bezug auf die Mediennutzung.

Die Klassen 7 und 8 lernten in Workshops rund um Gaming und Influencer. Gesunde Mediennutzung, weniger Konsum, mehr eigene Produktion und Medien als Hilfsmittel für Arbeit und Lernen ohne Abhängigkeit, das sind unsere gemeinsamen Ziele.

Vielen Dank an Social Web Macht Schule gGmbH und deren Kooperationspartner enviaM-Gruppe als Sponsoren.



Foto: Marcel Burkhardt

beWhatever
Deine Messe für Ausbildung, Studium und Beruf

01.04. Martin-Luther-Gymnasium
Frankenberg
10 bis 14 Uhr



Jugend- und Gemeindezentrum der Landeskirchlichen
Gemeinschaft Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 193
www.kontakt-lichtenau.de

SAVE THE DATE ...

... für den zweiten KONTAKT-Spendenlauf, am Samstag, dem 24. Juni 2023! Unter dem Motto „Gemeinsam in die nächste Runde“, möchten wir zusammen mit euch Spenden für unser icaff sammeln. Wir freuen uns, wenn ihr mit dabei seid und uns unterstützt. Also merkt euch schon mal den Termin und weitere Infos folgen demnächst.



Logo: Jana Kunze

icaff – IMMER FÜR EUCH DA ...

... nicht nur zu speziellen Events oder in den Ferien. Wir sind täglich für euch vor Ort und freuen uns über euren Besuch. Bei uns könnt ihr spielen, zusammen kreativ werden oder einfach nur quatschen und chillen. Wir versorgen euch mit Essen, fordern euch bei Spielen heraus,

helfen euch bei den Schulaufgaben, haben ein offenes Ohr für das, was euch bewegt oder sind einfach für euch da. Kommt gerne vorbei egal, ob allein oder mit deinen Freundinnen und Freunden.

„C-pur“, DIE DRITTE 2023

Sie sind herzlich eingeladen, zur 3. „C-pur“-Veranstaltung in diesem Jahr. Referent ist Uwe Heimowski. Er ist Beauftragter der Deutschen Evangelischen Allianz beim Deutschen Bundestag und der Bundesregierung.

Es wird einen kleinen Imbiss geben und „C-mini“ wird stattfinden.

Sonntag, 26. März 2023, 17.00 Uhr im KONTAKT.

Jana Kunze und Uwe Straßberger
Sozialarbeiter icaff

Willkommen in der Kindertagesgruppe „Zwergen-WG“ Jana Wehner

Kontakt: Kindertagesgruppe „Zwergen-WG“ Jana Wehner
Tagesmutter Jana Wehner
Chemnitzer Straße 6
09244 Lichtenau Ortsteil Oberlichtenau

Telefon: 0172 / 9793841

E-Mail: info@zwergen-wg.com

Homepage: www.zwergen-wg.com

Öffnungszeiten: 07.00 – 16.30 Uhr

Platzkapazität: 5 Plätze

- Räumlichkeiten:**
- separate kindgerechte Räumlichkeiten im Erdgeschoss des eigenen Hauses
 - verkehrsgünstig gelegen ca. 300 m von der Autobahnauffahrt Chemnitz/Ost, Nähe Kreuzung der S200 Oberlichtenau-Frankenberg-Chemnitz-Mittweida
 - leicht zugänglich mit Kindergeländer
 - Spielzimmer mit Kuschelecke
 - Ruhe- und Rückzugsmöglichkeit sowie Ankleide-, Sanitär- und Schlafraum
 - großer Garten mit vielen schattenspendenden Bäumen hinter dem Haus

Pädagogische

- Schwerpunkte:**
- Natur-Umwelt-Technik
 - eigene Haustiere

- Verpflegung:**
- Catering

Schließ- bzw.

- Ausfallzeiten:**
- Urlaub/Krankheit max. 33 Tage/Jahr
 - bei Krankheit kostenfreie Ersatzbetreuung im Kindergarten „Zwergenland“ in Oberlichtenau

Die „Zwergen-WG“ und ich

... seit nun schon mehr als 16 Jahren bin ich als „Tagesmutter“ in der Gemeinde Lichtenau tätig und habe in dieser Zeit über 50 Kinder meist im Alter von 1 bis 3 Jahren vorwiegend aus Lichtenau aber auch aus angrenzenden Gemeinden und Städten wie Chemnitz und Frankenberg betreut.

Nach dieser langen Zeit verfüge ich über viel Erfahrung und Kenntnisse in der Arbeit mit Kindern. Trotzdem würde ich nicht über alltägliche Routine bei dieser Tätigkeit sprechen, denn jeder Tag gestaltet sich neu, interessant, anders und auch ich lerne immer wieder dazu. Den Kindern biete ich einen geregelten Tagesablauf mit gemeinsamen Spielen, festen Ritualen und Lernangeboten.

Was ist mir wichtig?

... dass sich die Kinder bei mir wohlfühlen, gern kommen und dass ich als feste Bezugsperson für das Kind gemeinsam mit den Eltern eine vertrauensvolle Erziehungspartnerschaft lebe. Hier kann jedes Kind in Sicherheit und Ruhe mit seinem eigenen Tempo Schritt für Schritt vorwärts in seinen wachsenden Alltag treten. Viel Wert lege

ich auf das soziale Miteinander der Kinder in der Gruppe. Im familiären und übersichtlichen Umfeld meiner Kindertagespflege ist dies gut erlernbar. Freude bereitet mir die erste Rücksichtnahme und gegenseitige Hilfe unter „meinen Kleinen“.

Wie lernen wir die Welt kennen?

... mit viel Bewegung, Spiel und Entdeckungen an der frischen Luft. Jeden Tag geht es hinaus! Draußen gibt es für uns so viel zu entdecken, auszuprobieren, zu begreifen und zu verstehen. Dabei folgen wir den Jahreszeiten, die das Leben der Tiere und die Arbeit der Bauern bestimmen. Wir folgen dem Geschehen auf den Straßen in unserer Gemeinde, beobachten den Bagger beim Graben, lernen bei „Grün“ über die Straße zu gehen oder schauen dem Müllauto beim Leeren der Tonnen zu. Wir lernen, dass der Müll nicht auf den Gehweg gehört und wir nehmen auf unseren Wanderungen oft einen Müllbeutel mit und sammeln darin Umherliegendes ein.

Über das Erlebte erzählen wir, schauen in Bücher, basteln und spielen es nach. Dabei lernen wir so viel! Wir füttern unsere Haustiere und sehen, was sie fressen und wie sie leben.

Was bewegt mich und was wünsche ich mir?

... dass ich ein ganz kleines Stückchen an der Entwicklung eines Kindes teilnehmen kann. Sehe, wie es wächst, lernt zu laufen, zu erzählen, sich selbstständig anzuziehen und immer mehr begreift.

Ich freue mich über das Vertrauen der Eltern mit den vielen positiven Feedbacks und die lobenswerte Unterstützung der Kindertagespflege seitens unserer Gemeinde.

Mir macht meine verantwortungsvolle Tätigkeit viel Freude und ich möchte sie gern noch weitere Jahre ausüben. Dazu wünsche ich mir Gesundheit, Frieden und natürlich Eltern, die gern ihr Kind zu mir bringen.

Wie sehen mich „meine Eltern“...?

Familie Kempe: „Wir dürfen ja nun schon mit unserem zweiten Kind Ihre kompetente und liebevolle Betreuung in Anspruch nehmen. Wir wissen insbesondere Ihre wunderbare Art mit den Kindern umzugehen, aber auch den gut strukturierten Tagesablauf und die täglichen Aufenthalte im Freien sehr zu schätzen. Weiterhin genießen wir Ihre Flexibilität bei den Betreuungszeiten und den guten täglichen Austausch bzw. die Rückkoppelung sehr. Unsere Kinder sind beide sehr gern bei Ihnen (gewesen) und wir geben (gaben) sie immer mit einem guten Gefühl ab, welches bei der Abholung bestätigt wird.“

Text und Fotos: **Jana Wehner**



Babyempfang im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau

Am 1. Februar trafen sich alle Leiterinnen und Leiter der Kitas sowie die im Ort ansässigen Tagesmütter zum 2. Babyempfang.

Eingeladen waren alle Kinder, die in der Zeit vom 01.07.2022 bis 31.12.2023 geboren worden sind. Ziel war es, die „NeuLichtenauer“ zu begrüßen und mit den Eltern in einen Dialog zu treten.

Bürgermeister Herr Graf begrüßte die anwesenden Mütter und Väter mit ihren Kindern.

Alle Verantwortlichen hatten sich auf den Tag gut vorbereitet:

- es wurden Eingewöhnungskonzepte, Dokumentationen und Flyer für Krabbelgruppen ausgelegt
- eine kleine Spielinsel gestaltet
- eine Tafel mit Tee und Kuchen bereitet

In angenehmer und geselliger Atmosphäre erfolgte die Präsentation der Leiterinnen/Leiter/Tagesmütter über Möglichkeiten im Rahmen der Kindertagebetreuung und die Darlegung deren unterschiedlicher Konzepte.

Verständigt wurde sich auch über Wünsche und Vorstellungen der Eltern zu verschiedenen Themen rund um die Betreuung in der Kita,

Familienleben in Lichtenau und die Kommunikations- und Austauschmöglichkeiten von jungen Eltern mit Neugeborenen im Ort.

Als kleines EXTRA erhielten die Anwesenden die „**Lichtenauer Samentüte**“ – eine selbst gestaltete Tüte mit Samen von Ringelblumen, Mohn, Sonnenblumen ... aus dem Garten von Frau Wehner als Willkommensgeschenk.

Hinter der Idee der „Lichtenauer Samentüte“ verbindet sich unsere symbolische Geste mit Pflanzensamen Wachstum und Gedeihen sowie dem Wunsch nach Vielfalt in unserer Gemeinde zu verschenken.

Der nächste Treff findet am **28.06.2023 um 16.00 Uhr** im Ratssaal der Gemeinde statt.

Eingeladen sind dann:

- werdende Eltern
- Eltern, deren Kinder ab dem 01.01.2023 geboren sind
- Interessierte



Text und Foto: **Anke Ludwig**



Vereinsleben

Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V.

Das Kellerhaus in Auerswalde

Im Inventarium des Rittergutes Auerswalde von 1840 sind folgende Zeilen über das Kellerhaus geschrieben: „*Es hat ein deutsches Dach mit geraden Giebeln, ist mit Lehmshindeln gedeckt und mit einem Essenkopf von Mauerziegeln versehen.*

Über der Eingangstür zum Hausflur befindet sich ein Fenster von Glastäfelchen. Der Fußboden ist mit Mauerziegeln gepflastert.

In der Stube befinden sich vier Fenster aus Tafelglas. Vor dem Fenster zum Hof sind zwei Holzladen angebracht. Als Heizquelle in dieser Stube befindet sich ein untermauerter eiserner Ofen mit einem Aufsatz von glatten Tafelkacheln. Eine hölzerne Sitzbank am Ofen gehört mit zum Inventar. Die Stube ist gedieft.

Die Küche ist vom Vorhaus aus zu betreten. Ein Schlitzfensterchen von Tafelglas nach dem Baumgarten spendet etwas Tageslicht. Der Fußboden ist von Lehm geschlagen.

Das Kämmerchen neben der Küche ist gedieft. Die Dielung aber defekt. Im Raum befindet sich ein Schlitzfenster von Tafelglas.

Ein Ställchen ist vom Vorhaus aus betretbar und auch vom Hof zugänglich. Über dieser Hoftür befindet sich ein Fenster von Tafelglas.

Der Boden ist durch eine Holzterrasse mit 10 Stufen erreichbar. Der Fußboden ist gedieft.

Die Kammer über der Stube hat 3 Fenster aus Tafelglas und ist gedieft. Eine zweite Kammer befindet sich über dem Ställchen. Das Kämmerchen hat ein

Fenster mit Scheibenglas und der Fußboden ist gedieft.

Der Oberboden ist erreichbar vom Hausboden mit 10 Holzstufen. Der Fußboden ist mit Estrich überzogen.

Ein Holzschuppen ist am nördlichen Giebel an das Wohnhaus angebaut und hat ein gerades, mit Lehmshindeln gedecktes Dach.

Der Hof und die Gärten sind nach dem Dorf zu mit einem Schwartenzaun, nach dem Baumgarten mit einer lebenden Hecke umgeben; der Krätzgarten hingegen ist mit einem vom Wohnhaus am Hof hin bis an die Eingangspforte vom Dorf geführten Schwartenzaun versehen.

Im Hof befindet sich auch der Abtritt, er ist mit Brettern beschlagen, gedeckt und mit einer Tür versehen.

Im Garten stehen vier Apfelbäume und neun Pflaumenbäume.

Der Keller unter dem Kellerhaus ist vom Dorf aus mit einer Holztür mit Vorlegeschloss begehbar. Im Inneren befinden sich vier Bierlager mit hölzernen Unterlagen. Der Fußboden ist mit Bruchsteinen belegt.“

Weitere geschichtliche Auskünfte zum Kellerhaus erfahren wir im Fragebogen der Königlich. Sächsischen Kommission für Geschichte aus dem Jahr 1902: „*Das Kellerhaus ist ein Gesindehaus gegenüber dem Rittergut stehend, mit mittelalterlichen Rundbogen. Dieser soll früher auch der Pranger gewesen sein.*“

Weiteres wird vom Kellerhaus auch in der Schrift aus dem Jahr 1925 von F. O.

Schmidt mit dem Titel „*Flurnamen von Auerswalde*“ genannt: Das Kellerhaus gehört zum Rittergute demselben an der Dorfstraße direkt gegenüber stehend.

Oben Wohnung und unten große Kellerräume und am Eingang ein altes Portal (Renaissance-Sitzportal, 2. Hälfte, 16. Jahrhundert aus Rochlitzer Porphy) eingebaut. Welches wohl um 1800 bei Vergrößerung des Friedhofs bzw. Grundgrabung zur neuen Friedhofsummauerung gefunden wurde. Man ist damals auf Brandschutt beladene Mauerreste gestoßen. Was mag da für ein Gebäude gestanden haben?

Urkunden, Niederschriften darüber sind leider nicht aufzufinden. Sie sind wohl in den Kriegswirren beim Bruderkrieg oder Dreißigjährigen Krieg mit vernichtet worden.



Das Foto zeigt das Renaissance-Sitzportal im Jahr 1938.

Michael Fleischer

ATV Garnsdorf und Umgegend e.V. Erfolgreicher Start ins Jahr 2023



Auf der Vereinshomepage www.atvgarnsdorf.de blickt der ATV Garnsdorf auf sein ereignisreiches Jahr 2022 zurück, doch der Start ins neue Jahr war nicht weniger spannend und überaus erfolgreich.

Am 14. Januar 2023 begann das neue Wettkampffahr mit einem Mannschaftswettbewerb. Der SV „Grün Weiß“ Niederwiesa richtete, wie jedes Jahr im Januar, sein traditionelles Pokalturnen aus.

Unseren Verein vertraten bei den Damen Anna Charlott Herrmann, Ida Rücker, Ilana Stumvoll und Nele Gypstuhl. Bei den Herren starteten für den ATV Garnsdorf Leon Junghannß, Luca Georgi, Markus Hoyer und Kevin Steidten. Mit dem bescheidenen Ziel, möglichst fehlerfrei zu turnen, fuhren wir nach Niederwiesa, denn für unsere beiden doch noch sehr jungen Mannschaften war das der erste große Mannschaftswettkampf unter Erwachsenen. Dennoch waren alle hoch motiviert, was sich am Ende des Tages dann auch in den Ergebnissen widerspiegelte.

Sensationell holten sich die Jungs den Sieg und somit auch den Wanderpokal! Unsere Mädchen erturnten sich einen hervorragenden 3. Platz! In der Einzelwertung der Damen sicherte sich Nele Gypstuhl den Gesamtsieg. Bei den Herren gelang dies Leon Junghannß, gefolgt von seinem Teampartner Luca Georgi auf Platz 2. Das ist ein top Ergebnis und ein besonders motivierender Start in die beginnende Wettkampfsaison.

Am 29. Januar ermittelte der ATV Garnsdorf seine Vereinsmeister/innen 2023. Im aktuellen Jahr wurde dieser Wettkampf mit Jungen und Mädchen gemeinsam durchgeführt. Damit alle gleichzeitig in unsere kleine Turnhalle passen, ließen wir nur die Altersklassen bis 11 Jahre antreten. Bei den Mädchen sind das alle Pflichtklassen. Bei den Jungen turnen die Altersklassen 10 und 11 bereits Kürübungen. Eine Vereinsmeisterschaft wäre keine solche, wenn nicht alle mit anpacken. Viele Aufgaben wollten verteilt werden: Familie Geyer übernahm die Technik, die Übungsleiter/innen erhielten Unterstützung von unseren jüngeren Kürtur-

nerinnen bei der Betreuung der Riegen und die Kampfrichter/innen hatten unseren Kampfrichternachwuchs an ihrer Seite sitzen.

Wir und die zahlreichen Zuschauer erlebten einen fröhlichen und verletzungsfreien Wettkampf mit vielen schon sehenswerten Übungen. Viele der Kinder sind erst zum Jahresanfang in die nächsthöhere Altersklasse gewechselt und mussten sich an die neuen Elemente und Übungen gewöhnen. Darum war dieser kleine Wettkampf auch eine gute Vorbereitung für die Kreismeisterschaft, welche im März stattfindet. Unsere neuen Vereinsmeister/innen heißen: Emma Groh (AK 4/5), Timo Zauleck (AK 6), Lena Lippmann (AK 6), Semir Catovic (AK 7), Johanna Zauleck (AK 7), Edvard Richter (AK 8), Tessa Schulze (AK 8), Niklas Witt (AK 10), Anni Rümmler (AK 10), Rafael Schulze (AK 11) und Emilie Meißner (AK 11). Bei der Siegerehrung durften fast alle Kinder eine Medaille in Empfang nehmen.

Am 4. Februar turnte schließlich eine Turnerauswahl unseres Vereins zum 12. Glück-Auf-Pokal beim „SSV Blau-Weiß Gersdorf“. Dieser Wettkampf lockt jährlich die stärksten Turner Sachsens nach Gersdorf. Mit entsprechendem Respekt reisten unsere Sportler an. „Gersdorf überlebt! Sehr starker Wettkampf unserer Athleten!“ lautete die schnelle Gruppennachricht von Rico Volk, dem betreuenden Übungsleiter, nach dem Wettkampf. Der 2. Platz von Luca Georgi in der AK 14 – 17 LK 3 sowie der 3. Platz von Daniel Streller in der AK 18 – 39 LK 2 sind beachtliche Ergebnisse, aber auch der Top-Ten-Platz von Kevin Steidten kann sich bei der Konkurrenz der besten sächsischen Vereine aus Gersdorf, Leipzig und Dresden sehen lassen.

Wir beglückwünschen alle unsere Turner/innen zu den erfreulichen Ergebnissen und wünschen maximale Erfolge bei den bevorstehenden Kreismeisterschaften. Auch den Übungsleitern und Kampfrichtern möchten wir an dieser Stelle wieder danken.

Nicole Voigt



Fotos: Heike Gypstuhl

Aus der Chronik des Kleingartenvereins Kleingartenverein „Sonnenland“ Ottendorf e.V., Schulstraße 12a, 09244 Lichtenau

Nach Kriegsende im Mai 1945 war die Versorgung der Bevölkerung völlig zusammengebrochen und jeder musste für sich selber sorgen. Aus dieser Not heraus wurde der Ottendorfer Bevölkerung Bodenreformland zur Verfügung gestellt. So wurden ca. 2,5 ha des Flurstückes 70k der Gemarkung Ottendorf in Parzellen von je 100 bis 200 m² aufgeteilt und an Interessenten verpachtet. Auf diesen Flächen wurden Obst und Gemüse angebaut, um die tägliche Versorgung zu verbessern.

1947 wurde dann die Kleingartensparte Ottendorf gegründet. Zu den Gründungsmitgliedern gehörten Willy Liebig, Walter Kluge, Kurt Fischer, Franz Glaser und Willy Schmidt.

Vielen Ottendorfer Bürgern werden diese Namen noch in Erinnerung sein.

Die Kleingärten entwickelten sich sehr gut und die Versorgung der Bevölkerung verbesserte sich wieder deutlich. Im Laufe der Jahre wurden durch viele Arbeitseinsatzstunden die Brauchwasser- und Elt-Anschlüsse in den Anlagen „Süd“ und „Nord“ geschaffen.

In den 70er Jahren normalisierten sich die Lebensverhältnisse weiter und die Struktur der Kleingärten änderte sich. Neben der kleingärtnerischen Nutzung nahm die Nutzung zur Erholung und Entspannung zu. Die Parzellen vergrößerten sich auf 200 – 300 m² und aus den kleinen Gartenhäuschen wurden größere

Bungalows, die in den Sommermonaten zur zeitweisen Übernachtung genutzt wurden. Es gab jetzt auch Gartenpächter aus Mittweida, Karl-Marx-Stadt u. Frankenberg.

1990 erfolgte dann die Gründung der Gartensparte „Sonnenland“ Ottendorf e.V. Im Laufe der Jahre gab es viel Probleme und Aufgaben zu lösen, daran hat sich bis heute nichts geändert. Wir sind ständig auf der Suche nach neuen Mitstreitern, da durch Wegzug oder altersbedingte Pächterwechsel eine Neuver-



gabe notwendig wird. Zurzeit gibt es in der Anlage „Nord“ in der Schulstraße 2 freie Parzellen, die auf einen neuen „Gärtner“ warten! Unser derzeitiger Vorsitzender Heinz Ziegler gibt zur diesjährigen Mitgliederversammlung im April sein Amt aus Altersgründen ab. Wir hoffen, dass uns die Wahl eines neuen Vorsitzenden gelingt, denn diese Aufgabe ist mit einem großen Zeitaufwand und Einsatz

verbunden, da auch viele rechtliche Grundlagen zu beachten sind.

Sollten wir bei jemanden Interesse an einem Kleingarten geweckt haben, dann bitte melden bei H. Ziegler, Tel 037208/4764 oder M. Ahner 0172/8373588, um Näheres zu erfahren.

Da wir auch heute wieder in einer sehr angespannten Zeit leben, in der das tägliche Le-

ben immer teurer wird, könnte vielleicht der Anbau von eigenem Obst und Gemüse ein kleiner Zuschuss zur Haushaltskasse sein.

Außerdem sind der Aufenthalt und die Bewegung an frischer Luft gut für unsere Gesundheit. Wir hoffen auf ein reges Interesse.

Text und Foto: **M. Ahner**, Schriftführerin
Im Auftrag des Vorstandes



Die drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde – Niederlichtenau – Ottendorf

„Stecke Dein Schwert in die Scheide!“ fordert Jesus seinen treuen Jünger Petrus auf, der ihn mit Waffengewalt verteidigen und vor dem Tod retten möchte. Und er fügt als Begründung an: „Soll ich den Kelch nicht trinken, den mir mein Vater gegeben hat?“ (Johannes 18,11) Interessanterweise sagt Jesus weder: „Wirf dein Schwert weg!“ noch: „Es ist verwerflich, ein Schwert zu gebrauchen!“ Sondern er sagt: „ICH muss DIESEN Kelch trinken“, also: „Ich muss die Folter und die Hinrichtung ohne Gegenwehr erdulden, weil Gott es so für mich bestimmt hat.“ Genau das geschieht auch. Sein Leben endet am Kreuz.

Christen sind Menschen, die Jesus nachfolgen. Das bedeutet ausdrücklich, dass sie auch „das Kreuz auf sich nehmen“, also für Jesus Spott, Ausgrenzung, Gewalt und vielleicht sogar den Tod erdulden ohne Gegenwehr. Genau das geschieht auch. Angefangen von Stephanus über Petrus und Paulus bis zu Tausenden von Christen heute in Nordkorea, Eritrea, Nigeria, Afghanistan und ... und ... und ... trinken Christen den Kelch, den ihnen ihr Vater im Himmel gegeben hat.

Anders verhält es sich, wenn Christen Verantwortung tragen und zum Schutz ihrer Mitmenschen verpflichtet sind: als Eltern, Polizisten, Soldaten, Minister, Präsidenten, Kanzler, Abgeordnete. Dann können sie nicht einfach für die ihnen anvertrauten Menschen entscheiden, dass die jetzt den Kelch des Leidens

ohne Gegenwehr trinken müssen. Da muss von Fall zu Fall abgewogen und entschieden werden, ob Gewalt eingesetzt werden soll, ob man lieber das Unrecht duldet oder ob es eventuell einen Mittelweg oder Kompromiss geben kann. Welche Entscheidung richtig war, weiß man (wenn überhaupt) erst im Rückblick mit Sicherheit. Paulus jedenfalls schreibt (Römer 13,4): „Die Obrigkeit ... ist Gottes Dienerin dir zugut ... denn sie trägt das Schwert nicht umsonst.“

Die Aufforderung, dass wir Schwerter zu Pflugscharen machen SOLLEN, steht nicht in der Bibel! Sondern dasteht, dass die Völker der Welt es tun WERDEN, wenn Gottes Reich anbricht und alle sich seinen Weisungen unterordnen (Jesaja 2,4). Soweit ist es – leider – noch nicht. Bis dahin bleibt uns nur, um weise Entscheidungen zu ringen, um Frieden zu beten und auf die Wiederkunft Jesu zu hoffen.

Ihr Pfarrer Ludwig Seltmann

Foto: J. Harmel

In der Kirche Niederlichtenau ist der Apostel Paulus dargestellt. In seinen Händen ein Schwert – mit dem er allerdings nicht kämpfte, sondern hingerichtet wurde.



Informationen der Kirchgemeinde Auerswalde:

„Kirche erleben“

Herzliche Einladung zur Ökumenischen Bibelwoche 2023, zu den Bibeltexten aus der Apostelgeschichte. Mit welchen Erfahrungen sind die christlichen Gemeinden in Ihre nun über zweitausendjährige Geschichte gestartet? Wir schauen auf die Ursprünge, Weichenstellungen, Irrtümer und Fundamente für unser Gemeindeleben heute.

- ☒ Montag, 27.02. – „Füreinander“
19.30 Uhr im Haus der Begegnung in Wittgensdorf
- ☒ Dienstag, 28.02. – „Mit dem Heiligen Geist“
19.30 Uhr in der FEG Auerswalde
- ☒ Mittwoch, 01.03. – „Über alle Grenzen hinweg“
19.30 Uhr im Kantorat in Wittgensdorf
- ☒ Donnerstag, 02.03. – „Aus dem Gefängnis heraus“
19.30 Uhr im KONTAKT Auerswalde



Leuchtturm – das Programm

für kleinere Kinder:
parallel zum Gottesdienst am Sonntag
für Schulkinder der 1. – 6. Klasse:
freitags 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

In den Ferien findet kein Freitagsleuchtturm statt.

Weitere Information, Termine oder auch Predigten online anhören unter
<https://kirche-erzgebirgsblick.de/Niederlichtenau>



- ☒ Freitag, 03.03. – „Ohne falschen Anspruch“
19.30 Uhr Kirche Auerswalde
- ☒ Sonntag, 05.03. – „Zur Problemlösung kommen“
9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Auerswalde
- ☒ Sonntag, 19.03. – ab 9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst (9.30 Uhr Lobpreis und Gebet/10.00 Uhr Beginn Gottesdienst) der Region Burgstädt in der Kirche Glösa

Informationen der Kirchgemeinde Ottendorf:

- ☒ Bibelwoche vom 6. bis 12. März:
– 06. – 10.03. je 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Ottendorf mit verschiedenen Pfarrerinnen und Pfarrern der Region
– 12.03., 9.00 Uhr Abschlussgottesdienst der Bibelwoche in der Kirche

Auch im Jahr 2023 werden Ehepaare in unserer Gemeinde das silberne, goldene oder ein höheres Ehejubiläum feiern.

Wir weisen auf die Möglichkeit der Einsegnung im Gemeindegottesdienst bzw. eines Gottesdienstes anlässlich des Ehejubiläums hin und bitten um rechtzeitige Anmeldung.

Rufen Sie an unter: Pfarrer Seltmann: 037206/2991
Pfarrer Sander: 03727/9799920
Pfarrer Brause: 037208/2530

Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer:

Pfr. G. Brause

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Auerswalde**
mit dem Ortsteil Garnsdorf

Am Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: 037208/2530, Fax: 037208/85903
E-Mail: kg.auerswalde@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Di. 17.00 – 18.30 Uhr

Mi. 9.00 – 11.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Niederlichtenau**
mit den Ortsteilen Oberlichtenau,
Merzdorf und Biensdorf

Kirchgasse 2 B, 09244 Lichtenau
Tel.: 037206/2991
E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Mo. 16.00 – 17.30 Uhr

Do. 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. A. Sander

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Ottendorf**
mit den Ortsteilen Ottendorf und Krumbach

Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel. 037208/2622, Fax 037208/85839
E-Mail: kg.ottendorf@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Di. 14.00 – 16.00 Uhr

Pfarrer A. Sander, Tel. 03727/9799920

*Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und der Trost für alle.*

Hermann Hesse



Christian Steidten

* 21.05.1945 · † 18.01.2023

**In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Annelore
im Namen aller Angehörigen**

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, 31. März 2023,
10.00 Uhr, auf dem Friedhof in Frankenberg statt.

DANKSAGUNG

Und nichts ist mehr, wie es war.



Horst Buschmann

† 17.01.2023

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre herzliche Anteilnahme auf so vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

**In stiller Trauer
Waltraud Buschmann und Familie**

Lichtenau, im Januar 2023

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir in
Liebe und Dankbarkeit Abschied von meiner lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau



Irene Neuhauß

* 20.08.1931 · † 03.02.2023

**In stiller Trauer
Sohn Jan mit Kerstin
Enkel Carolin und Markus
mit Familien**

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE



**Vorsorgeregung – Bestattungen aller Art
Tag und Nacht erreichbar:**

09669 Frankenberg	Feldstraße 13	Tel. 037206/2351
09661 Hainichen	Poststraße 32	Tel. 037207/2215
04741 Roßwein	Damaschkestraße 12	Tel. 034322/43601
09117 Chemnitz	Limbacher Straße 410	Tel. 0371/8576335
09557 Flöha	Augustusburger Straße 51	Tel. 03726/720990

Hilfe in schweren Stunden seit über 30 Jahren

www.bestattung-carmen-kunze.de

RIEGER OBERÜBER
BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

„Bäume sind Gedichte,
die die Erde in den Himmel schreibt.“ (Khalil Gibran)
Naturbestattungen - wir beraten Sie.

24h
Telefon

Frankenberg ☎ 897590 Hainichen | Freiberg
Am Graben 18 www.rieger-oberueber.de

Bestattungshaus KLINGNER

TAG + NACHT Ihr persönlicher Ansprechpartner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge
Überführungen · Hausaufbahrung · alle Religionen

	Hauptgeschäftsstelle: Chemnitztalstraße 116 09114 Chemnitz Tel.: 03 71/42 00 63 Mo. – Fr. 9 – 17 Uhr u. nach Vereinbarung	Zweigstelle Lichtenau: Auerswalder Hauptstraße 3 09244 Lichtenau Tel.: 03 72 08/87 78 22 Mo., Mi., Fr. 10 – 17 Uhr u. nach Vereinbarung Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Büschmann.
--	---	--

Wir stehen jederzeit für eine seriöse, kostenfreie u. unverbindliche Beratung zur Verfügung.
www.bestattungshaus-klingner.de

Mütter sterben nicht.

Mütter gleichen alten Bäumen,
die Schutz und Sicherheit geben.

Mütter sterben nicht, sie wechseln nur die Räume.
Sie leben in uns und gehen durch unsere Träume.

Waltraud Steidten

geb. Walther

* 26.10.1938 † 14.02.2023

Deine Lieben

Catrin, Anne mit Maik, Lisa und Lara
Im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Urnenbeisetzung findet am 14. März 2023,
um 10.30 Uhr auf dem Friedhof Auerswalde statt.



Unser Immobilienexperte

Geben Sie den Verkauf Ihrer
Immobilie in die Hände des
Marktführers.

Sascha Ludwig

Telefon 03731 252 1827
E-Mail [sascha.ludwig@
sparkasse-mittelsachsen.de](mailto:sascha.ludwig@sparkasse-mittelsachsen.de)



SIV Mittelsachsen
GmbH

in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH

Vedha Bestattungen 0173 / 3703615

Ihr Familienunternehmen
mit einfühlsamer Begleitung.

Kostenfreie Angebotserstellung
und kompetente Beratung.

Rechnen Sie mit fairen Preisen!

09244 Lichtenau 09116 Chemnitz 09127 Chemnitz
Ottendorfer Str. 3 Weststraße 114 C.-v.-Ossietzky-Str. 153b
037208 / 878 27 0371 / 49 39 00 55 0371 / 49 39 00 60

Informationen & Preise unter: www.vedha-bestattungen.de



Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160

www.wm-aw.de

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Wir sind ein seit über 40 Jahren tätiges, gesundes und inhabergeführtes
Immobilienunternehmen mit Sitz in Lichtenau bei Chemnitz.
Wir betreuen und entwickeln ausschließlich eigene Immobilien.

Wir suchen eine/n **Objektbetreuer/in, -verwalter/in**
Vollzeit oder Teilzeit mit:

- » kaufmännischen Kenntnissen im Immobiliensegment
- » bürotechnischem Wissen und EDV-Kenntnissen
- » Durchsetzungsfähigkeit, Kommunikationsstärke und Organisationstalent

Sie sind die Schnittstelle zwischen unseren externen Dienstleistern.
Sie haben ein „Dienstleisterherz“, dann freuen wir uns auf Sie.

Schnellbewerbung erwünscht bitte an:

hofmann@sankt-jacobus.de, St. Jacobus Verwaltung GmbH

An der Gemeindewiese 5, 09244 Lichtenau



www.sankt-jacobus.de



WIR STELLEN EIN (M/W/D)
IN DEN BEREICHEN:

- ✓ Betriebselektronik
- ✓ Maschinenbedienung
- ✓ Verpackung



JETZT BEWERBEN!

bewerbung@hygiene-oederan.com
Ringstraße 12 | 09569 Oederan

HYGIENE
OEDERAN



Grünlandpflege GLEWE GmbH

- Grundstücks- und Grünlandpflege
- Baum- und Heckenverschnitt
- Baumfällung und Baumstumpfräsen
- Dachrinnenreinigung

Mühlenstraße 5b • 09669 Frankenberg
Tel. 037206-895271 • 0176-24016492
info@glewe-gmbh.de

AKTIONSMODELL 2023

HONDA



NUR
439,-
statt 519,-*

Benzinrasenmäher (IZY) HRG 416C1 PK

- Schnittbreite: 41 cm
- Grasfangsack: 42 Liter
- Antriebsart: Schiebemäher
- Motor: Honda GCVx 145 Motor
- Gehäuse: Stahlblech

Wir beraten Sie:

V. Kluge GmbH

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 6 – 18 Uhr, Sa. 7 – 12 Uhr

Amalienstraße 12
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 72 17
E-Mail: v-klugegmbh@t-online.de
www.baumaschinen-kluge.de
OT Langenstrieß
An der Kleinen Striegis 95
09669 Frankenberg/Sa.
Tel. 03 72 06 / 38 55

* Unverbindliche Preisempfehlung von Honda Deutschland. Aktionsmodelle gültig bis 30.09.2023. Solange Vorrat reicht. Bei teilnehmenden Händlern. Stand 01/2023. Für Druckfehler keine Haftung.

ENGINEERING FOR *Life* honda.de/garten/angebote



Hildegard H.:

„Ich bin rundum glücklich, weil ich mich um nichts kümmern musste. Aus- und einräumen, putzen und saugen! Pünktlich, freundlich, sauber. Ich bin total begeistert. **malermatthes** kann ich Ihnen bestens empfehlen.“



Farbe + Putz malermatthes

Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz • Malerarbeiten Innen & Außen • Fußböden
Altbausanierung • mineralische Fassadendämmung

TÜV-geprüfter Schimmelsachkundebetrieb



Wirtschaftliche
Praxislösungen!



- Pumpentechnik
- Elektromaschinen
- Sonderanlagenbau
- Steuerungstechnik

Roberto Grafe

**Elektromaschinen & Anlagenbau
Wasser- & Abwassertechnik**

Meltzerstraße 5 • 09669 Frankenberg

Tel.: 03 72 06 - 89 34 50
Fax: 03 72 06 - 89 34 51
Mobil: 01 72 - 5 92 32 18
grafe.service@t-online.de
www.grafe-anlagen.de

Wir sind Ihr Partner in der Region zum Thema Kleinkläranlagen, Elektrowerkzeuge, Pumpen u.a.



**JETZT NEU:
WOHNWAGEN**



VERMIETUNG & VERKAUF • RUND-UM-SERVICE • CAMPING-ZUBEHÖR-SHOP

WOHN-/REISEMOBILE & WOHNWAGEN

Die Schneider Gruppe GmbH | Müllerstraße 33 | 09113 Chemnitz
www.schneidergruppe.de/wohn-reisemobile

Hier zum
Mietplaner



VERFILZTE MÄHNE?! JETZT FRÜHJAHRSPUTZ STARTEN!

Sprechen Sie
uns an!



Informieren Sie sich
über unsere große Auswahl
an Vertikutierern (akku- und
benzinbetrieben).

NEWTEC Lichtenau
Auerswalder Hauptstraße 2b · 09244 Lichtenau
Tel.: +49 37208 . 806-16 · www.newtec.info

NEWTEC

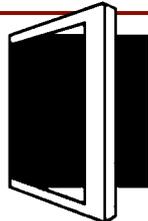
Ihre Einkommen- steuererklärung ist unser Job!



Nils Oeser
Beratungsstellenleiter
Auerswalder Str. 19
09244 Lichtenau
Tel.: (037208) 680859

Wir beraten Mitglieder
begrenzt nach
§ 4 Nr. 11 StBerG.

AKTUELL
Lohnsteuerhilfeverein e.V.
www.oeser.aktuell-verein.de



FENSTER
TÜREN
WINTERGÄRTEN
ROLLLADEN
MARKISEN
INSEKTENSCHUTZ
GARAGENTORE

FETÜMÖ

Peter Zieger Bauelemente GmbH

An der kleinen Striegis 91 · 09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: 037206/3269 · Fax: 037206/71171
www.fetuemoe.de · E-Mail: info@fetuemoe.de

Nie mehr Rollladen hochziehen!

Unser Angebot:

Nachträglicher Einbau

incl. Rohrmotor, Schalter,
Montage und Probelauf

oder noch komfortabler mit
Funkmotor und verschiedenen
Steuerungsmöglichkeiten.

Versicherungsgeschäft — Steffen Erler

Große Auswahl an
Versicherungsgesellschaften von A – Z!
Schadensbearbeitung vor Ort!

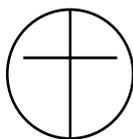
Jetzt im Angebot:

GÜNSTIGER STROM ohne Vorkasse
Faire, objektive und unabhängige Beratung
garantiert!

Sie haben die Wahl!

Sachsenstr. 9 Tel./Fax: 03 72 08/57 19
im Oli-Park Funk: 01 72/7 31 52 94
09244 Lichtenau steffenerler@t-online.de
Vermittlerregister-Nr.: D-XOZF-RRTLU-14, gemäß § 11a Gewerbeordnung

Ein Vergleich lohnt immer!



Die Freie evangelische
Gemeinde Auerswalde,
Hauptstraße 58, lädt
herzlich zu folgenden
Veranstaltungen ein:

sonntags 10.30 Uhr Online-Gottesdienst
[www.youtube.com/
c/fegchemnitz](http://www.youtube.com/c/fegchemnitz)

dienstags 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Weitere Veranstaltungen nach Vereinbarung.
Telefon (03 72 08) 22 78



Allgemeine Wohnungsgenossenschaft
Frankenberg/Sa. eG

Ihre richtige Entscheidung

GEMEINSAM

wohnen & leben



Allgemeine Wohnungsgenossenschaft
Frankenberg/Sa. eG
Kirchgasse 8 | 09669 Frankenberg/Sa.

Telefon: 037206 88600
www.awg-frankenberg.de

Meisterhaft auto reparatur

INSPEKTION NACH HERSTELLERVORGABEN? MACHT MEIN MEISTER!

Automobilhof Garnsdorf Inh. Mario Riedel
Kfz.-Meisterbetrieb

Garnsdorfer Hauptstr. 38 Tel.: 03 72 08 / 46 28 www.automobilhof-garnsdorf.de
 09244 Lichtenau Fax: 03 72 08 / 46 29 riedel@automobilhof-garnsdorf.de

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Beratungsstelle:
Marion Hadamik Beratungsstellenleiterin
 Hauptstr. 77 A, 09244 Lichtenau OT Ottendorf
 Tel.: 03 72 08 / 38 04, Fax: 03 72 08 / 8 56 26
 E-Mail: Marion.Hadamik@vlh.de oder m.hadamik@gmx.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Frühling - auch an Ihrem Fenster?

- **Neue Gardinen**
- **Sonnenschutz**

Wir messen und beraten auch bei Ihnen zu Hause!

TEPPICH WITZSCHEL

Größtes Teppich- und Gardinenhaus der Region Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 9 - 12 Uhr

Altenhainer Str. 50 · 09669 Frankenberg/Sa. · **Tel.: 037206 / 2774**

Wir nehmen uns Zeit für Sie...

Uhren & Schmuck Fachgeschäft

im Oli-Park · R. Kramer

Ständiger Ankauf von Altgold, Zahngold & Silber

Tel.: 03 72 08 / 46 89

Annahme von: • Citypost
 • Änderungsschneiderei

Dalmatien - Yacht-Kreuzfahrt 15.09. - 23.09.2023



Haben Sie Lust, mit uns gemeinsam die Inselwelt Dalmatiens, beeindruckende Wasserfälle und wunderschöne Altstädte (u.a. Trogir, Split und Zadar) zu erkunden? Gemeinsam fahren wir mit unserem Bus von Chemnitz zum Flughafen nach Frankfurt und fliegen nach Split. Bevor wir an Bord unserer Yacht gehen, übernachten wir in der Altstadt von Trogir (UNESCO-Weltkulturerbe). Am Abend durch die engen Gassen zu schlendern und Zeit für einen Wein in zünftiger Umgebung zu haben, das sollte ein Jeder genießen. Dann starten wir zur Kreuzfahrt entlang der dalmatinischen Küste. Umgeben vom azurblauen Meer mit unzähligen Inseln, erleben wir eine Woche voller Erholung, Natur und Kultur. Genießen Sie abends in romantischen Tavernen am Meer dalmatinische Spezialitäten, frische Meeresfrüchte sowie Rot- und Weißweine aus den nahe gelegenen Weinbergen. Und nicht zuletzt wird es mehrere Gelegenheiten geben, in geschützten Buchten vom Schiff aus im warmen, glasklaren Mittelmeer zu baden.

Preis pro Person:
 inkl. Bus ab/an Chemnitz und Lichtenau
 + 1 Vorübernachtung Trogir:

Alle Ausflüge sowie Stadtführungen in Trogir, Split und Zadar inklusive!

Kab. Unterdeck 2er-Bel. **1.980 EUR**
 Kab. Oberdeck 2er-Bel. **2.135 EUR**
 Kab. Unterdeck 3er-Bel. **1.630 EUR**

Unsere Luxus-Yacht „My Relax“ (nur 19 Kabinen, Fahrt exklusiv für uns)

Reiseveranstalter: ReiseFreiheit GmbH, W.-Sagorski-Str. 22, 09122 Chemnitz
Fordern Sie die detaillierten Reisebeschreibungen noch heute an!

Tagesfahrten

„Ich brauche keine Millionen - Eine Marika-Rökk-Revue“
Tagesfahrt Tom-Pauls-Theater am 19.03.2023

Bus ab/an Chemnitz Busbahnhof, Yorckgebiet, VITA-Center, OLI-Park Lichtenau, Kaffeetrinken in Ilse's Kaffeestube mit Kaffee, Eierschecke, Eierlikör, Abendessen in Ilse's Kaffeestube, ungarisches „Marika-Rökk-Menü“ Marika-Rökk-Revue,
Preis pro Person: 115 EUR

Radeberger Biertheater - „Man(n) lernt nie aus, wenn's bei Neumann 2 x klingelt“ - Samstag 04.03.2023

Bus ab/an Chemnitz Busbahnhof, Yorckgebiet, VITA-Center, OLI-Park Lichtenau, Führung & Verkostung in Radeberger Destillation & Liqueurfabrik, Abendessen als 3-Gang-Menü (exkl. Getränke), Vorstellung „Man(n) lernt nie aus, wenn's bei Neumann 2 x klingelt“, Rückreise,
Preis pro Person: 120 EUR



9 Tage

Reisebüro ReiseFreiheit

www.reisefreiheit.de • mail@reisefreiheit.de

Reisebüro ReiseFreiheit • OLI - Einkaufspark
 09244 Lichtenau • Sachsenstraße 9
 Telefon: 037208 - 5706